

Zu jedem „Tag des Parteisekretärs“ gehört stets ein gründlicher Erfahrungsaustausch

Von Horst Wenzel, politischer Mitarbeiter des ZK der SED

„Das Wort vom Erfahrungsaustausch als der billigsten Investition trifft auch voll für die Anleitung der Grundorganisationen durch die Kreisleitung am ‚Tag des Parteisekretärs‘ zu.“ So sieht es Genosse Wolfgang Ohde, ehrenamtlicher Sekretär der Parteiorganisation im VEB Elektroanlagenbau Wismar. Auf der Beratung des Sekretariats des Zentralkomitees der SED mit den 1. Sekretären der Kreisleitungen im Februar dieses Jahres stellte Genosse Erich Honecker die Aufgabe, die Grundorganisationen so anzuleiten und zu unterstützen, daß sie bei der Realisierung der Beschlüsse des XI. Parteitag und des Zentralkomitees die bestmöglichen Resultate erzielen.

Die Kreisleitungen im Bezirk Rostock stellen sich dieser Aufgabe mit Umsicht, Initiative und Tatkraft. In ihrer Führungstätigkeit nimmt die Anleitung am „Tag des Parteisekretärs“ und der dort geführte Erfahrungsaustausch einen wichtigen Platz ein. Die Kreisleitungen gehen davon aus, daß die Rede des Generalsekretärs des ZK der SED hohe Maßstäbe für ihre Führungstätigkeit setzt. Die Grundorganisationen sind zu befähigen, die ihnen langfristig gestellten Aufgaben konsequent zu verwirklichen. Es ist dafür zu sorgen, daß in jeder Parteiorganisation aus dieser Rede Erich Honeckers konkrete Schlußfolgerungen für die eigene Arbeit gezogen werden. Vor allem dem tieferen Eindringen in die Beschlüsse des Zentralkomitees und dem „Wie“ ihrer Verwirklichung wird große Aufmerksamkeit gewidmet.

Das widerspiegeln auch die Schwerpunkte des Erfahrungsaustausches am „Tag des Parteisekretärs“. Dort geht es um das Vermitteln des reichen Erfahrungsschatzes bei der Verwirklichung der sechs Schwerpunkte der politisch-ideologischen Arbeit und der anderen Aufgaben, die vom Genossen Erich Honecker vor den 1. Kreissekretären herausgearbeitet wurden.

Von den Kreisleitungen wird ständig daran gearbeitet, die Anleitung und Weiterbildung der Parteisekretäre weiter zu vervollkommen. Reserven liegen vor allem in der Sicherung eines richtigen Verhältnisses von Aufgabenstellung, Information und Erfahrungsaustausch. So kann noch mehr Zeit für die Beantwortung von Fragen sowie für die Verallgemeinerung bester Erfahrungen gewonnen werden. Auf der Grundlage von Halbjahresprogrammen der

Kreisleitungen für den Erfahrungsaustausch sind die Parteisekretäre in der Lage, sich mit ihren Leitungen langfristig darauf vorzubereiten. Es hat sich bewährt, entsprechend der Zusammensetzung des Teilnehmerkreises der Seminare auch die Problemdiskussionen differenziert vorzubereiten. Im individuellen Gespräch werden Parteisekretäre zuvor auf die Vermittlung fortgeschrittener Erfahrungen bei der Durchführung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED in ihrem Verantwortungsbereich eingestellt. In Rostock und Wismar lassen die Kreisleitungen regelmäßig Parteisekretäre großer Grundorganisationen, wie zum Beispiel der Schiffswerften, vor ehrenamtlichen Parteisekretären über ihre Erfahrungen bei der schnelleren Überleitung neuer Erzeugnisse in die Produktion berichten.

Mit Blick auf die Zusammenhänge

Zum Gegenstand eines breiten Erfahrungsaustausches hatte die Kreisleitung Rostock-Stadt die Gestaltung des Tages der politischen Massenarbeit gemacht, der jeden ersten Mittwoch des Monats in den Groß- und Mittelbetrieben der Kreisparteiorganisation durchgeführt wird. Eine große Anzahl leitender Kader wird an diesem Tag zu vertrauensvollen politischen Gesprächen mit Werktätigen am Arbeitsplatz eingesetzt. Dort wird den Werktätigen die Politik der Partei erläutert, auf ihre Fragen geantwortet und auf eine exakte Arbeit mit den Vorschlägen, Hinweisen und Kritiken Einfluß genommen. Verstärkt werden die kleineren Grundorganisationen bei der Anwendung dieser Erfahrungen durch die Kreisleitung unterstützt.

Wichtige Führungserfahrungen sammelte die Kreisleitung Rostock-Stadt bei der Entwicklung und Verbesserung der Dienstleistungen und Reparaturen. Diese Erfahrungen sind vor allem für die zahlreichen ehrenamtlichen Parteisekretäre dieses Bereiches von Wert. Die Arbeitsergebnisse solcher Parteikollektive wie im VEB Dienstleistungen Rostock, in der VEB Wäscherei „Fortschritt“ und der Industrievertriebe zeigen, wie der „Tag des Parteisekretärs“ ihnen hilft, ihre eigene Verantwortung für die zu lösenden Aufgaben besser wahrzunehmen und wie ihr Blick für die Zusammenhänge erweitert wird.

In diesen Parteiorganisationen wurde die politisch-